

[Start](#) > [Druckeroptimiertes PDF](#) > Druckeroptimiertes PDF > „Zugvogelmusik“ des Nationalparks bekommt Rückenwind in Emden

„Zugvogelmusik“ des Nationalparks bekommt Rückenwind in Emden [1]

Themen: [Zugvogeltage](#) [2]

[Zugvogelmusik](#) [3]

Vorfriede bei Veranstaltern, Unterstützern und Künstlern auf internationales Konzert am 13. September 2019 im Neuen Theater wächst



Joachim Fecht und Heino Ammersken (Ostfriesische Volksbank eG, ganz links und ganz rechts) überreichen einen Scheck an Jochen Kühling (Run United Music) und Peter Südbeck (Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer) als Veranstalter der „Zugvogelmusik“. Foto: Anke Hofmeister/NLPV

Für alle Fans des Wattenmeeres und auch die, die es danach wahrscheinlich sein werden, gibt es am 13. September um 19:30 Uhr im Neuen Theater Emden eine Veranstaltung ganz besonderer Art: das „Zugvogelmusik“-Konzert, das den internationalen musikalischen Auftakt im Vorfeld der 11. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer (12.–20.10.2019) bildet.

An diesem Abend werden acht Zugvogelarten des Wattenmeeres erzählerisch, musikalisch und bildhaft mit acht Künstlern und Bands verbunden, die aus acht Ländern entlang des Ostatlantischen Zugwegs, also zwischen Nordeuropa und Westafrika, stammen. Zuerst einzeln, dann aber gemeinsam bringen diese Künstler traditionelle und moderne Lieder ihrer Heimat auf die Bühne und zeichnen so musikalisch den Weg von Brachvogel, Trauerente, Zwergseeschwalbe und Co. nach.

»Unser Wattenmeer ist auch aufgrund seines Vogelreichtums vor zehn Jahren als UNESCO-Weltnaturerbe ausgezeichnet worden. Sein Schutz und Erhalt ist für die Artenvielfalt auf dieser Welt enorm wichtig. Wir möchten daher viele Menschen auch auf außergewöhnliche Weise und auf neuen Wegen über den Vogelzug informieren und sie über gute Geschichten und tolle Musik zu Unterstützern und Freunden des Wattenmeers machen. Unsere „Zugvogelmusik“ wird das Emdener Publikum begeistern«, ist Nationalpark-Leiter Peter Südbeck überzeugt. Aber nicht nur die Zugvögel, sondern auch die Musiker des Abends faszinieren als Weltenbummler. »Auf der Bühne treffen Menschen ganz unterschiedlicher Kulturen zusammen, die genauso wie die Vögel im Wattenmeer eine sehr vielseitige, aber friedliche Gemeinschaft bilden. Daher nimmt uns die „Zugvogelmusik“ auch mit auf eine Reise durch die Vielfalt in unserer Gesellschaft – und die macht einfach Spaß«, erklärt der Mitinitiator der „Zugvogelmusik“, Jochen Kühling vom Musiklabel Run United.

Finanzielle Unterstützung in Form von jeweils 10.000 EUR erhält die „Zugvogelmusik“ von der VR-Stiftung der Volksbanken und Raiffeisenbanken in Norddeutschland zusammen mit der Ostfriesischen Volksbank eG. sowie von der Umweltstiftung Weser-Ems. »Bei uns sprang der Funke sofort über: Die gelungene Verbindung von Natur und Kultur, der innovative Informations- und Unterhaltungscharakter sowie der Bezug zum Wattenmeer direkt vor den Toren Emdens machte dieses Projekt so unterstützenswert«, begründeten Joachim Fecht und Heino Ammersken das gemeinsame Engagement der VR-Stiftung und der Ostfriesischen Volksbank. Und auch Ewald Tewes von der Umweltstiftung Weser-Ems sieht deutlich den Mehrwert des „Zugvogelmusik“-Konzerts, das ganz im Sinne der Stiftung durch die Ansprache neuer Zielgruppen den Natur- und Umweltschutz in der Wattenmeer-Region fördert.

Auf der Bühne des Neuen Theaters wird es Musik und Tanz geben aus Wales (Robert Lee Fardoe, walisische und englische Pop-Folklore), Spanien (Laura la Risa, Flamenco), Kongo (Wakassa, Traditionals), Kamerun (Njamy Sitson, Bamileke), Estland (Leana & Hartwin, Folk), Portugal (António de Brito, Lieder von José Afonso), Holland (Ropalje, irischer Folk) und von einem Überraschungsact aus der Region – plus anschaulich aufbereiteter Informationen über die Zugvögel.

Zahlreiche Zugvögel, die das Wattenmeer als Rast- und Überwinterungsgebiet nutzen, sind bereits an unserer Küste eingetroffen. In den nächsten Wochen erreicht der Herbstzug der aus dem Norden kommenden Zugvögel seinen Höhepunkt. Eine gute Gelegenheit, die Bedeutung des Wattenmeeres für den internationalen Vogelzug zu erleben und sich von seiner Faszination anstecken zu lassen, bieten die 11. Zugvogeltage im Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer (12.–20.10.2019) mit ihren über 250 Veranstaltungen zwischen Borkum und Wangerooge sowie Dollart und Elbe.

Das „Zugvogelmusik“-Konzert findet am Freitag, 13. September 2019, um 19:30 Uhr im neuen Theater Emden statt. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Konzertkarten sind an den bekannten Emdener Vorverkaufsstellen, an der Abendkasse sowie online auf www.adticket.de erhältlich.

[Zugvogelmusik](#) [4]

[Zugvogeltage](#) [5]

Quellen-URL (modified on 16.09.2019 - 10:50): <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/nds/misc/zugvogelmusik-des-nationalparks-bekommt-ruckenwind-emden/5464>

Verweise

[1] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/nds/misc/zugvogelmusik-des-nationalparks-bekommt-ruckenwind-emden/5464>

[2] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/schlagworte/zugvogeltage>

[3] <https://www.nationalpark-wattenmeer.de/schlagworte/zugvogelmusik>

[4] <https://www.zugvogelmusik.de>

[5] <https://zugvogeltage.de/>